

Statistik über die Privatschulen in der Schweiz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen**

Band (Jahr): **36/1950 (1950)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-47320>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Statistik über die Privatschulen in der Schweiz

Die Erhebungen beziehen sich zum großen Teil auf das Schuljahr 1950/51. In einigen wenigen Fällen mußten die Zahlen des Vorjahres verwendet werden, da die Frequenz des Schuljahres 1950/51 noch nicht genau ermittelt werden konnte. Diese Verschiebung hat aber keinen maßgeblichen Einfluß auf die Statistik.

Die Statistik selbst beschränkt sich auf die Primar-, Sekundar- und Mittelschulen (inkl. Handels-Mittelschulen), sowie auf die Seminarien für Primar- und Sekundarlehrkräfte, Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen, Kindergärtnerinnen. *Nicht* einbezogen sind die Kindergärten und die Berufs- und Fachschulen.

Als Unterlagen für das Adressenmaterial dienten uns die Mitgliederverzeichnisse der verschiedenen Verbände von privaten Erziehungsinstituten und Kinderheimen, sowie einige Publikationen über die Privatschulen in der Schweiz. Auf Grund der auf diese Weise ermittelten Adressen haben wir zirka 900 Erhebungsformulare versandt.

In der Folge stellte es sich heraus, daß ein Teil der angefragten Schulen für die vorliegende Statistik nicht in Frage kam, weil sie keinen eigentlichen Schulbetrieb oder nicht die Schulstufen führen, auf die sich die Statistik bezieht. Ein anderer Teil der angefragten Schulen hat trotz unserer nochmaligen Aufforderung das ausgefüllte Erhebungsformular nicht eingesandt; diese Schulen mußten natürlich außer Betracht gelassen werden.

Allen Erziehungsdirektionen ist ein Verzeichnis der aus ihrem Kanton eingegangenen Antworten zugestellt worden. Verschiedene Erziehungsdirektionen haben uns dazu in verdankenswerter Weise Ergänzungen und Korrekturen zukommen lassen.

Bei der Verarbeitung der Ergebnisse unserer Erhebungen zeigten sich einige Schwierigkeiten:

1. Die meisten Schulen haben die Gesamtzahl der beschäftigten Haupt- und Hilfslehrkräfte angegeben, auch wenn letztere nur einzelne Stunden auf der betreffenden Schulstufe erteilen. Andere Schulen haben die Hilfstunden zusammengezogen und nur die Zahl der vollen Lehraufträge genannt. Verschiedene Institute führten die Gesamtzahl der Lehrkräfte für alle Stufen zusammen auf; in diesen Fällen haben wir die Aufteilung auf die einzelnen Schulstufen im Verhältnis der Schülerzahl vorgenommen.

2. Die Unterscheidung zwischen staatlicher und privater Schule war nicht überall klar. Wir hielten uns an die bisherige Praxis bei der jeweiligen

Erstellung der Statistiken über die öffentlichen Schulen und an die uns von den Erziehungsdirektionen zugekommenen Auskünfte.

3. Die Abgrenzung der Schulstufen, vor allem die Unterscheidung zwischen Handels-Mittelschule und kaufmännischer Berufs- oder Fachschule (Kurse in einzelnen Handelsfächern, Sekretariatskurse, Sprachkurse usw.), war in vielen Fällen nicht leicht und konnte vielleicht da und dort trotz zahlreicher Rückfragen nicht ganz genau durchgeführt werden.

Von verschiedenen Seiten wurde bedauert, daß die Berufs- und Fachschulen nicht in die Statistik einbezogen worden sind. Eventuell wird für einen spätern Band diese ergänzende Statistik in Aussicht genommen.

Bei unsern Erhebungen haben wir auch die Frage gestellt, welche staatlich anerkannten Ausweise von den Privatschulen abgegeben werden. Diese Frage wurde aber zum Teil überhaupt nicht, zum Teil so ungenau beantwortet, daß eine Zusammenstellung darüber nicht gemacht werden konnte.

Zentralstelle für Dokumentation und Auskunft

Abkürzungen – Abréviations – Abbreviazioni

- S Schweizer – Suisse – Svizzero
 A Ausländer – Etranger – Straniero
 i intern – interne – interno
 e extern – externe – esterno
 Pr Primarschule – Ecole primaire – Scuola elementare e maggiore
 Se Sekundarschule – Ecole secondaire (degré inférieur) – Scuola secondaria (grado inferiore)
 Mi Mittelschule (Gymnasium, Oberrealschule, Höhere Handelsschule) – Gymnase, lycée, sections classique, latine, moderne, scientifique, école supérieure de commerce – Ginnasio, liceo, scuola commerciale
 SPr Seminar für Primarlehrer und Primarlehrerinnen – Ecole normale pour instituteurs et institutrices d'écoles primaires – Scuola normale per maestri e maestre elementari
 SSe Seminar für Sekundarlehrer und Sekundarlehrerinnen – Ecole normale pour professeurs d'écoles secondaires – Scuola normale per maestri e maestre di scuola secondaria
 SAr Arbeitslehrerinnen-Seminar – Ecole normale pour maîtresses d'ouvrages – Scuola normale per maestre di lavori femminili
 SHa Hauswirtschaftslehrerinnen-Seminar – Ecole normale pour maîtresses d'écoles ménagères – Scuola normale per maestre di economia domestica
 SKi Kindergärtnerinnen-Seminar – Ecole normale pour institutrices d'écoles enfantines – Scuola normale per istitutrici di giardini d'infanzia
 SHp Heilpädagogisches Seminar – Ecole normale de pédagogie spéciale (pour maîtres des enfants arriérés ou déficients) – Scuola normale per maestri di bambini anormali
 SSpr Seminar für Sprachlehrerinnen – Ecole normale pour maîtresses de langue française – Scuola normale per l'insegnamento della lingua francese
 K Knaben – Garçons – Ragazzi
 M Mädchen – Filles – Ragazze

Verzeichnis der Privatschulen und ihrer Schulstufen

Kanton Zürich

- Brütten, Evangelische Erziehungsanstalt Sonnenbühl: Pr, K/M, i
 Bubikon, Erziehungsanstalt Friedheim: Pr, K/M, i
 Freienstein, Evangelische Erziehungsanstalt auf dem Freienstein: Pr, K/M, i
 Hausen am Albis, Landerziehungsheim Albisbrunn: Pr/Se, K, i/e
 Hausen am Albis: Kinderheim Frau Nebel: Pr, K/M, i
 Horgen, Freischule «Heimat»: Pr, K/M, e
 Küsnacht, Kellersche Anstalt für schwachbegabte Mädchen: Pr, M, i/e
 Pfäffikon, Erziehungsanstalt Pestalozziheim: Pr, K/M, i/e
 Rätterschen, Pestalozzihaus: Pr, K, i
 Regensberg, Erziehungsanstalt: Pr, K/M, i/e
 Schlieren, Zürcherische Pestalozzistiftung: Pr, K, i
 Wädenswil, Kinderheim Bühl: Pr, K/M, i/e
 Winterthur, Freie Schule: Pr, K/M, e
 Winterthur, Swiss School: Mi, K/M, e
 Zürich, Haushaltungsschule Zürich, Seminarabteilung: SHa, M, i/e
 Zürich, Evangelisches Lehrerseminar Zürich-Untersträß: Pr/SPr, K/M, i/e
 Zürich, Heilpädagogisches Seminar: SHp, K/M, e
 Zürich, Freies Gymnasium: Pr/Se/Mi, K/M, e
 Zürich, Institut Minerva: Mi, K/M, e
 Zürich, Mittelschule Athenaeum: Pr/Se/Mi, K/M, e
 Zürich, Handelsschule Gademann: Mi, K/M, e
 Zürich, Institut Juventus: Mi, K/M, e
 Zürich, Maturitäts-Institut Tschulok: Mi, K/M, e
 Zürich, Dr. Raebers Höhere Handelsschule: Mi, K/M, e
 Zürich, Freies Lyceum: Mi, K/M, e
 Zürich, Freie evangelische Schule: Pr/Se/Mi, M (Pr auch K), e
 Zürich, Freie evangelische Volksschule Außersihl: Pr/Se, K/M, e
 Zürich, Heilpädagogischer Schulzirkel Dr. Maria Egg-Benes: Pr, K/M, e
 Zürich, Neue Schule Zeltweg und Ottikergut: Pr/Se/Mi, K/M, e
 Zürich, Privatschule Dr. A. Held: Pr/Se/Mi, K/M, e
 Zürich, Rudolf Steiner-Schule: Pr, K/M, e
 Zürich, Privat-Kinderheim «Sommatt»: Pr, K/M, i
 Zürich, Katholische Knabensekundarschule: Pr/Se, K, e
 Zürich, Katholische Mädchensekundarschule: Pr/Se, M, e
 Zürich, Privatschule «Freienstein»: Pr, K/M, e
 Zürich, Anstalt Balgrist, orthopädische Anstalt mit Anstaltsschule: Pr/Se, K/M, i
 Zürich, Schweizerische Anstalt für Epileptische: Pr, K/M, i
 Zürich, Mathilde-Escher-Heim: Pr, K/M, i
 Zürich, Orthopädisches Heil- und Erziehungsinstitut Wilhelm Schultheß-Stiftung:
 Pr/Mi, K/M, i

Kanton Bern

- Adelboden: Institut Lichtenfels: Pr/Se/Mi, K/M, i/e
 Adelboden, Kinderheim Sonnenrain, L. Degenmann: Pr, K, i
 Äschi ob Spiez, Kinderheim Tabor: Pr, K/M, i
 Beatenberg, Kinderheim und alpine Schule Solaria: Pr, K/M, i
 Belp, Landschulheim Oberried: Se/Mi, K, i/e
 Bern, Freies Gymnasium: Pr/Mi, K/M, e

- Bern, Seminar Muristalden mit Seminar-Übungsschule: Pr/Se/SPr, K/M, i/e
 Bern, Institut Humboldtianum: Se/Mi, K/M, e
 Bern, Neue Mädchenschule: Pr/Se/SPr/SKi, M (Pr. auch K), e
 Bern, Privat-Knabenschule Spitalacker: Se, K, e
 Bern, Handels- und Verkehrsschule: Mi, K/M, e
 Bern, Handels-Fachschule: Mi, K/M, e
 Bern, Gotthelfschule: Pr/Se, K/M, e
 Bern, Weißenheim (für geistesschwache, bildungsfähige Mädchen): Pr, M, i
 Bern-Bümpliz, Knabenerziehungsheim Brünnen: Pr, K, i
 Bienne, Ecole Bénédicte: Mi, K/M, e
 Blankenburg-Zweisimmen, Oberländer Schulheim: Se, K/M, i
 Burgdorf, Erziehungsheim Lerchenbühl: Pr, K/M, i
 Delémont, Foyer jurassien d'éducation (enfants retardés): Pr, K/M, i
 Gstaad, Alpine Schule Monbijou: Pr/Se, K, i/e
 Gstaad, Privatschule «Tournesol»: Pr, K/M, i
 Gstaad, Kinder-Kurheim «Bergsonne»: Pr, K/M, i
 Gstaad, Institut «Le Rosey»: siehe unter Rolle/Vd. (die Schule befindet sich im Sommer in Rolle, im Winter in Gstaad)
 Iseltwald bei Interlaken, Sprachinstitut Burg: Se/Mi, M, i
 La Neuveville, Institut «Choisy», Ecole privée de jeunes filles: Pr/Se, M, i
 Liebfeld-Bern, Mädchen-Erziehungsheim Steinhölzli: Pr, M, i
 Loveresse, Foyer d'éducation: Pr, M, i
 Niederwangen, Knabenerziehungsheim «Auf der Grube»: Pr, K, i
 Porrentruy, Collège St-Charles: Pr/Se/Mi, K, i/e
 Steffisburg, «Sunneschyn», Erziehungsheim für geistesschwache Kinder des Berner Oberlandes: Pr, K/M, i
 Wabern-Bern, Viktoria-Stiftung: Pr, M, i
 Wabern-Bern, Taubstummenanstalt: Pr, K/M, i/e
 Wabern-Bern, Asile pour jeunes filles pauvres «Morija»: Pr, M/K, i
 Walkringen, Erziehungs- und Pflegeheim «Sonnegg»: Pr, K/M, i
 Wengen, Kinderheim St. Nicolas: Pr, K/M, i

Kanton Luzern

- Bad Knutwil (Post Büron), Heimschule St. Georg: Pr/Se, K, i
 Baldegg, Institut: Mi/SPr/SAr/SKi, M, i
 Ebikon, Studienheim St. Klemens: Mi, K, i/e
 Hertenstein, Töchter-Institut «Stella Matutina»: Se/SHa, M, i/e
 Luthernbad, Erziehungsheim Maria Heilbronn: Pr, K, i
 Luzern, Institut Helvetia: Mi, K, i
 Luzern, Institut St. Agnes: Pr/Se/Mi, M, i/e
 Luzern, Institut Villa Raetia: Pr/Se, M, i/e
 Luzern, Hansen-Schule: Pr/Se, K/M, e
 Luzern, Frei's Handelsschule: Mi, K/M, e
 Rathausen, Erziehungsheim: Pr/Se, K/M, i/e
 Schüpfheim, Kinderheim: Pr, K/M, i/e
 Sursee, Kinderheim «Mariazell»: Pr, K/M, i
 Wikon, Töchterinstitut Marienburg: Se/Mi, M, i/e

Kanton Uri

- Altdorf, Missionsschule «St. Joseph»: Mi, K, i
 Andermatt, Schule des Bundespersonals: Pr/Se, K/M, e

Kanton Schwyz

Arth und Rigi, Landerziehungsheim Eichhorn: Pr/Se, K/M, i
 Einsiedeln, Stiftsschule: Mi, K, i/e
 Immensee, Gymnasium der Missionsgesellschaft Bethlehem: Mi, K, i
 Ingenbohl, Pensionat Theresianum: Se/Mi/SPr/SSe/SAr/SHa/SKi, M, i/e
 Ingenbohl, Kinderheim Paradies: Pr, M, i
 Nuolen bei Wangen, Christ-König-Kolleg: Mi, K, i
 Schwyz, Kollegium Maria Hilf: Se/Mi, K, i/e
 Steinen, Sanatorium St. Raphael: Pr, K/M, i

Kanton Obwalden

Engelberg, Stiftsschule: Mi, K, i/e
 Melchtal, Institut St. Philomena: Se, M, i/e

Kanton Nidwalden

Maria-Rickenbach, Institut Maria-Opferung: Pr/Se, K/M, i/e
 Stans, Kollegium St. Fidelis: Mi, K, i/e
 Stans, Mädcheninstitut St. Klara: Se/Mi/SPr, M, i/e

Kanton Glarus

Mollis, Erziehungsheim Haltli für zurückgebliebene Kinder: Pr, K/M, i
 Mollis, Kantonale Mädchenerziehungsanstalt: Pr, M, i
 Näfels, Klosterschule Mariaburg: Se, K, e
 Ziegelbrücke, Knabenheim Linthkolonie: Pr, K, i

Kanton Zug

Cham-Heiligkreuz, Schwesterninstitut und Töchterpensionat: Se/Mi/SPr/SSe/SAr/SHa/SKi, M, i/e
 Gottschalkenberg (Post Alosen), Progymnasium der Salvatorianer: Mi, K, i
 Menzingen, Pensionat «Maria vom Berg» und Lehrerinnenseminar: Se/Mi/SPr/SSe/SAr/SHa/SKi, M, i/e
 Menzingen, Kinderheim «Marianum»: Pr, K/M, i
 Oberägeri, Knabeninstitut Dr. Pfister: Pr/Se/Mi, K, i/e
 Oberägeri, Institut Lichtenberg: Pr/Se, K/M, i/e
 Oberägeri, Kinderheim und Privatschule Villa Katharina: Pr/Se, K/M, i
 Unterägeri, Privatkinderheim DDr. med. K. und A. Boßard: Pr, K/M, i
 Walterswil (Post Baar), Kinderheim: Pr/Se, K/M, i/e
 Zug, Katholische Lehranstalt St. Michael: Pr/Se/Mi, K, i
 Zug, Institut Maria Opferung: Se/Mi, M, i/e
 Zug, Protestantische Mädchensekundarschule: Se, M, e
 Zugerberg, Voralpines Knabeninstitut Montana: Pr/Se/Mi, K, i/e

Kanton Freiburg

Bourgillon près Fribourg, Pensionnat Salve Regina: Mi, M, i/e
 Bulle, Institut Sainte-Croix: Se/Mi/SPr, M, i/e
 Burg/Murten, Waisenhaus Burg: Pr, K/M, i
 Châtel-St-Denis, Institut St-François de Sales: Se/Mi, M, i/e
 Drogne-Siviriez, Institut St-Nicolas: Pr/Se, K, i
 Epagny, Institut Duvillard: Pr, K/M, i/e
 Freiburg, Blindenerziehungsanstalt «Sonnenberg»: Pr, K/M, i
 Fribourg, Maison de la Providence: Pr/Se/SPr, M, i/e
 Fribourg, Institut Sainte-Ursule: Pr/Se, M, e
 Fribourg, Pensionnat International «La Chassotte»: Pr/Mi, M, i/e

Fribourg, Institut Sainte-Agnès: Se/SPr/SKi/SSpr, M, i/e
 Fribourg, Ecole normale ménagère: SHa, M, i
 Fribourg, Ecole Bénédict: Pr/Se, K/M, e
 Fribourg, Institut des Hautes Etudes Villa des Fougères: Mi, M, i
 Fribourg, Ecole Apostolique de Bethléem: Mi, K, i
 Gillarens (Glâne), Foyer St-Jean-Bosco: Pr, K/M, i
 La Gouglera, poste Eichholz, Institut St-Joseph: Se, K/M, i/e
 Montet-Broye, Institut Marini: Pr, K, i
 Pensier, Institut Saint-Dominique: Pr/Mi, M, i
 Sonnenwyl, Maison de rééducation pour filles: Pr, M, i
 Tavel, Pensionnat Ste-Louise de Marillac: Se/Mi/SPr, M, i/e

Kanton Solothurn

Grenchen, Kinderheim St. Josef (Hilfsschule): Pr, K/M, i
 Kriegstetten, Erziehungsheim (Spezialschule): Pr, K/M, i/e
 Wangen bei Olten, Heilpädagogische Beobachtungsstation «Bethlehem»: Pr, K/M, i

Kanton Baselstadt

Basel, Freie evangelische Schule: Pr/Se/Mi, K/M, e
 Basel, Institut Athenaeum: Mi, K/M, e
 Basel, Institut Minerva: Mi, K/M, e
 Basel, Knabenschule Degen: Pr, K/M, e
 *Basel, Missionsprimarschule: Pr, K/M, e
 Basel, Rudolf Steiner-Schule: Pr/Se/Mi, K/M, e
 Basel, St. Theresianschule: Pr/Se, M, e
 Riehen-Basel, Taubstummenanstalt Riehen und Schule für Sprachgebrechliche: Pr, K/M, i/e

Kanton Baselland

Diepfingen, Erziehungsheim «Sommerau»: Pr, K/M, i
 Frenkendorf, Mädchenerziehungsheim: Pr, M, i
 Gelterkinden, Mädchenpensionat «Tanneck»: Mi, M, i
 Gelterkinden, Basellandschaftliche Erziehungsanstalt für schwachsinnige Kinder: Pr, K/M, i/e
 Langenbruck, Kinderheim «Fraurüti»: Pr, K/M, i
 Liestal, Knabenerziehungsheim Schillingsrain: Pr, K, i
 Pratteln, Institut Schloß Mayenfels: Se/Mi, K, i/e

Kanton Schaffhausen

Buch, Erziehungsheim für schulpflichtige Kinder «Friedeck»: Pr, K/M, i
 Wiesholz-Ramsen, Institut Maria-Hilf: Se, M, i/e

Kanton Appenzell A.Rh.

Herisau, Institut Steinegg: Pr/Se, K/M, i/e
 Herisau-Nieschberg, Spezialschule des Kinderheims «Gott hilft»: Pr, K/M, i/e
 Herisau-Wiesen, Kinderheim «Gott hilft»: Pr, K, i
 Teufen, Professor Busers voralpines Töchterinstitut: Pr/Se/Mi, M, i
 Teufen, Kantonal-sanktgallische Kinderheilstätte Bad Sonder: Pr, K/M, i
 Trogen, Kinderdorf Pestalozzi: Pr/Se, K/M, i

Kanton Appenzell I.Rh.

Appenzell, Kollegium St. Antonius: Se/Mi, K, i/e

* Diese Schule wird auf Ostern 1951 geschlossen werden.

Kanton St. Gallen

- Abtwil, Evangelische Erziehungsanstalt Langhalde: Pr, K/M, i
 Altstätten, Töchterinstitut Maria Hilf: Se, M, i/e
 Amden, Privatschule und Erziehungshaus «Aurora»: Pr, K, i
 Amden, Kinderheim und Präventorium «Sunneschyn» (Aarg.): Pr/Se, K/M, i
 Amden, Kinderheim Leistkamm: Pr, K/M, i
 Balgach, Erziehungsanstalt Wyden: Pr, K, i/e
 Benken, Private Mädchen-Sekundarschule: Se, M, e
 Brunnadern, Kinderheim Sonneschy (für zurückgebliebene Kinder): Pr, K/M, i
 Bütschwil, Katholische Mädchenrealschule: Se, M, e
 Ebnat-Kappel, Kindergärtnerinnen-Seminar «Sonnegg»: SKi, M, i/e
 Ganterschwil, Kinder- und Mädchenheim «Sonnenhof»: Pr, K/M, i
 Goßau, Katholische Mädchenrealschule: Se, M, e
 Goßau, Gymnasium «Friedberg»: Mi, K, i/e
 Grabs, Werdenbergische Erziehungsanstalt: Pr, K/M, i
 Kaltbrunn, Landerziehungsheim Hof Oberkirch: Pr/Se/Mi, K/M, i/e (M nur e)
 Kronbühl, Gebrechlichen-Heim: Pr, K/M, i
 Lütisburg, Kinder-Dörfli St. Iddaheim: Pr, K/M, i
 Marbach, Anstalt Oberfeld (für Schwachbegabte): Pr, K/M, i/e
 Mörschwil, Missionsgymnasium «Untere Waid»: Mi, K, i
 Neu St. Johann, Schüler- und Ferienheim: Pr/Se K/M i/e
 Neu St. Johann, Johanneum Spezialschule für Schwachbegabte: Pr, K/M, i/e
 Neu St. Johann/Unterwasser, Kinderkürhäuser Speer und Ennetthur: Pr, K/M, i
 Oberbüren, Erziehungsheim «Thurhof»: Pr, K, i
 Oberriet, Private Mädchensekundarschule: Se, M, e
 Oberuzwil, St. Gallisches Erziehungsheim Platanenhof: Pr, K, i
 Rebstein, Erziehungsheim Burg: Pr, M, i
 Rebstein, Progymnasium Bethlehem: Mi, K, i
 Rheineck, Missionsschule Marienburg: Mi, K, i
 Rorschach, Töchterinstitut Stella Maris: Pr/Se, M, i/e
 St. Gallen, Institut auf dem Rosenberg: Pr/Se/Mi, K/M, i/e (M nur e)
 St. Gallen, Taubstummenanstalt und Sprachheilschule: Pr, K/M, i/e
 St. Gallen-Ost, Heilpädagogische Beobachtungsstation Oberziel: Pr, K/M, i
 St. Gallen, Benedict School: Mi, K/M, e
 Stein, Kinderheim Felsengrund: Pr, K/M, i
 Unterwasser/Neu St. Johann, Kinderkürhäuser Ennetthur und Speer: Pr, K/M, i
 Wattwil, Evangelische Erziehungsanstalt Hochsteig: Pr, K, i
 Widnau, Missionshaus der Weißen Väter (Afrikamissionare): Mi, K, i
 Wil, Töchterinstitut St. Katharina: Se, M, i/e
 Wurmsbach/Bollingen, Töchterinstitut Mariazell: Se, M, i/e

Kanton Graubünden

- Arosa Privatschule - Jugendkurhaus Prasura: Pr/Se, K/M, i
 Arosa Kinderkurheim A. Pedolin: Pr, K/M, i
 Arosa Töchterinstitut «Belri», Inner-Arosa: Se, M, i/e
 Celerina, Heimschule La Margna/Albris: Pr/Se, K/M, i
 Celerina, Hochalpinen jüdisches Kinderheim und Internat: Pr/Se, K/M, i
 Celerina, Kinderheim und hochalpine Schule Matthias: Pr/Se, K/M, i
 Chur, Bündner Frauenschule: SAr/SHa/SKi, M, i/e
 Chur, Katholisches Töchterinstitut «Constantineum»: Pr/Se/Mi, M, i/e
 Cumbels, Alpines Kinderheim Chalet Miraval: Pr, K/M, i
 Davos-Platz, Schweizerische Alpine Mittelschule: Mi, K/M, i/e
 Disentis, Klosterschule: Se/Mi, K, i/e
 Disentis, Alpines Kinderheim mit Primarschule: Pr, K/M, i
 Fetan, Hochalpinen Töchterinstitut: Se/Mi, M, i

Fidaz bei Flims, Kinderheim Cas'alva: Pr, K/M, i
 Flims-Waldhaus, Alpines Knabeninstitut Briner: Pr/Se/Mi, K/M, i/e
 Klosters, Institut Montana: Pr/Se/Mi, K/M, i/e
 Klosters, Töchterinstitut Dr. Landolt: Mi, M, i
 Klosters, Kindergärtnerinnenseminar (siehe unter Chur, Bündner Frauenschule)
 Masans bei Chur, Erziehungsanstalt (Sonderschule für Geistesschwache): Pr, K/M, i
 Roveredo, Ricovero Immacolata: Pr, M, i
 Samedan, Evangelische Lehranstalt: Se/Mi, K/M, i/e
 Scardanal-Bonaduz, Alpine Schule und Ferienheim für Knaben und Mädchen: Pr, K/M, i/e
 Schiers, Evangelische Lehranstalt: Pr/Se/Mi/SPr/SSe, K/M, i/e
 Schleuis, Erziehungsheim Löwenberg: Pr, K/M, i/e
 St. Moritz, Institut Montalia: Pr/Se, K/M, i
 St. Moritz-Dorf, Katholisches Schulinstitut und Ferienheim «Theodosia»: Pr/Se, M, i/e
 Zuoz, Lyceum Alpinum: Pr/Mi, K/M, i/e
 Zuoz, Kinderheim und Schule «Bellaria»: Pr, K/M, i

Kanton Aargau

Aarau, Hauswirtschaftslehrerinnen-Seminar: SHa, M, e
 Aarau (Post Unterefelden), Schweizerische Schwerhörigen-Schule Landenhof: Pr/Se, K/M, i/e
 Baden, Kinderheim Klösterli Maria Krönung: Pr, M, i
 Biberstein, Erziehungsanstalt Schloß Biberstein: Pr, K/M, i
 Bremgarten, St. Josefsheim (für Schwachbegabte): Pr, K/M, i/e
 Effingen Meyersche Erziehungsanstalt: Pr, K, i
 Hermetschwil Kinderheim St. Benedikt: Pr, K/M, i
 Klingnau, Erziehungsheim St. Johann: Pr, K/M, i
 Rombach bei Aarau, Mädchenerziehungsheim «Obstgarten»: Pr, M, i
 Seengen, Mädchen-Erziehungsheim «Friedberg»: Pr, M, i

Kanton Thurgau

Fischingen, Katholisches Erziehungsheim St. Iddazell: Pr, K/M, i
 Kefikon bei Frauenfeld, Land-Erziehungsheim Schloß Kefikon: Pr/Se, K, i
 Kreuzlingen, Erziehungsanstalt Bernrain: Pr, K/M, i
 Mauren, Erziehungsanstalt: Pr, K/M, i/e
 Romanshorn, Handelsschule Dr. E. Hemmer: Se/Mi, K/M, e
 Steckborn, Schweizerisches Landerziehungsheim Schloß Glarisegg: Se/Mi, K, i/e
 Weinfelden, Privat-Erziehungsinstitut «Friedheim»: Pr, K/M, i

Kanton Tessin

Ascona, Collegio Pontificio Papio: Mi, K, i/e
 Bellinzona, Istituto Francesco Soave: Pr/Mi, K, i/e
 Bellinzona, Istituto S. Maria: Pr/Mi/SHa, M, i/e
 Bellinzona, Ricovero von Mentlen: Pr, K/M, i/e
 Bellinzona, Scuola Tamè: Mi, K/M, e
 Biasca, Istituto San Giuseppe: Pr, M, i
 Locarno, Istituto St. Caterina: Pr/Mi, M, i/e
 Locarno, Collegio S. Eugenio: Pr, K/M, i/e
 Locarno, Collegio S. Eugenio-Sordomuti: Pr, K/M, i
 Lugano, Istituto Sant'Anna: Pr/Mi, M, i/e
 Lugano, Istituto Elvetico («Serafino Balestra», già Landriani): Pr/Mi, K, i/e
 Lugano, Istituto Evangelico: Mi, M, i
 Lugano, Orfanotrofio femminile Vanoni: Pr, M, i
 Lugano, Istituto San Giuseppe: Pr, M, i
 Lugano, Scuola Erma: Mi, K/M, e

Maroggia, Collegio Don Bosco: Pr/Mi, K, i/e
 Medoscio-Cugnasco, Scuola mista speciale del Sanatorio Bambini: Pr, K/M, i
 Muralto-Locarno, Deutschschweizerischer Schulverein: Pr, K/M, e
 Olivone, Pio Istituto Scolastico: Pr, K, i
 Pollegio, Istituto S. Maria: Pr, K, i

Kanton Waadt

Aigle, Institut «Mon Séjour», Dames de Ste-Clotilde: Pr/Se/Mi, M, i/e
 Bex-les-Bains, Institut Israélite Ascher: Pr/Se/Mi, K/M, i
 Chailly sur Lausanne, Ecole Nouvelle de la Suisse Romande: Pr/Se/Mi, K/M, i/e
 Château d'Oex, Institut Alpin «Le Torrent»: Mi, K/M, i
 Château d'Oex, Home Bois-Gentil (filiale de la Cité Joyeuse à Bruxelles): Pr, K/M, i
 Chesières, Home d'enfants Gai-Matin: Pr/Se, K/M, i
 Clarens-Montreux, St-George's School: Se, M, i/e
 Echichens sur Morges, Asile rural vaudois, Ecole Pestalozzi: Pr, K, i
 Founex-Coppet, Ecole Nouvelle «La Châtaigneraie»: Pr/Se/Mi, K, i/e
 Grandson, Ecole Duployé, Institut de jeunes gens: Se, K, i
 La Tour-de-Peilz, Pensionnat Riant-Port: Se, M, i/e
 Lausanne, Collège Pierre Viret: Se/Mi, K/M, e
 Lausanne, Ecole Auxilia: SKi, M, e
 Lausanne, Ecole Lémania: Se/Mi, K/M, i/e
 Lausanne, Ecole Rüegg: Mi, K/M, e
 Lausanne, Ecoles catholiques du Valentin: Pr, K/M, e
 Lausanne, Ecole préparatoire Miremont: Pr/Se, K/M, e
 Lausanne, Ecole Pratique Emile Blanc: Se, K/M, e
 Lutry et Lausanne, Institution pour jeunes filles «Le Grand Verger»: Pr/Se, M, i
 Lutry, Institut Dr. Schmidt, Château de la Rive: Pr/Se/Mi, K, i
 Morges, Ecole catholique: Pr, K/M, e
 Nyon, Pensionnat Juat: Mi, M, i
 Paudex, Ecole Nouvelle: Pr/Se/Mi, K, i/e
 Payerne, Institut Jomini: Se/Mi, K, i
 Pully-Lausanne, Lycée Jaccard: Pr/Se/Mi, K, i
 Rolle, Institut Le Rosey: Pr/Se/Mi, K, i (en été à Rolle, en hiver à Gstaad, Berne)
 Rolle, Institution de jeunes filles «La Combe»: Se/Mi, M, i
 Serix près Oron, Institution agricole et professionnelle de la Suisse Romande: Pr, K, i
 Ste-Croix, Institut de jeunes gens «Jolie Brise»: Mi, K, i
 St-Prex, Institut Walter: Pr/Se/Mi, K, i (en été à St-Prex, en hiver à Zermatt, Valais)
 Territet-Montreux, Pensionnat Miramonte: Pr/Se, M, i/e
 Territet-Montreux, Institut Fisher: Pr/Se, K/M, i/e
 Vevey, Ecole catholique des filles: Pr, M, e
 Vevey, Asile des jeunes filles de Vevey: Pr, M, i
 Villars sur Ollon, Externat de Villars: Pr/Se/Mi, K/M, e

Kanton Wallis

Brig, Institut St. Ursula: Pr/Se/Mi/SPr/SHa, M, i/e
 Brig, Protestantische Primarschule: Pr, K/M, e
 Champéry, Home-Ecole «Eden»: Pr, K/M, i
 Crans/Sierre, Home-Ecole «Les Anémones»: Pr, K/M, i
 Leuk-Stadt, Institut Heilige Familie: Se, M, i/e
 Martigny-Ville, Institut St-Jeanne-Antide: Pr/Se/Mi, M, i/e
 Martigny, Collège Ste-Marie, Ecole de Commerce: Pr/Se/Mi, K, i/e
 Monthey, Pensionnat St-Joseph: Pr/Se, M, e
 Riddes, Pensionnat St-Joseph: Pr, M, i
 Saxon, Protestantische Primarschule: Pr, K/M, e
 Sierre, Ecole Protestante: Pr, K/M, e

- Sierre, Institut Notre-Dame de Lourdes, Fondation de l'Enfance Infirmes: Pr, K/M, i
 Sierre, Institution Ste-Famille: Pr, M, i/e
 Sion, Pensionnat Sainte-Marie des Anges: Pr/Se/Mi, M, i/e (Pr auch K)
 Sion, Orphelinat de filles: Pr, M, i
 Sion, Institut St-Joseph: Pr, K, i/e
 Sitten, Protestantische Primarschule: Pr, K/M, e
 St-Maurice, Orphelinat de Vérolliez: Pr, M, i
 St-Maurice, Pensionnat du Sacré-Cœur - La Tuilerie: Pr/Se, M, i/e
 St-Maurice, Scolasticat St-François: Mi, K, i
 St. Niklaus, Werkschule der Scintilla AG., Zweigniederlassung St. Niklaus: Pr, K/M, i/e
 Visp, Protestantische Primarschule: Pr, K/M, e
 Zermatt, Institut Walter (siehe unter St-Prex, Vaud) (im Winter in Zermatt, im Sommer in St-Prex)

Kanton Neuenburg

- Cressier, Pensionnat de jeunes filles «Les Cyclamens»: Pr/Se, M, i
 Cressier, Institut de jeunes gens «Clos Rousseau»: Mi, K, i
 Malvilliers, Maison d'éducation (pour enfants arriérés): Pr, K/M, i
 Neuchâtel, Institut de jeunes filles «Iréna»: Se, M, i/e
 Neuchâtel, Institut catholique de jeunes gens: Pr/Mi, K, i/e
 Neuchâtel, Ecole catholique de jeunes filles: Pr, M, e
 Saint-Blaise, Institut «La Châtelainie»: Pr/Se/Mi, M, i

Kanton Genf

- Genève, Ecole Internationale de Genève: Pr/Se/Mi, K/M, i/e
 Genève, Ecole Brechbühl: Pr, K/M, e
 Genève, Ecole Privat: Pr, K/M, e
 Genève, Ecole de Commerce Kybourg: Mi, K/M, e
 Genève, Ecole Saint-Louis: Mi, K, i
 Petit-Lancy, Institut Florimont: Pr/Se, K, i/e
 Satigny, Pensionnat de Bourdigny: Pr/Se/Mi, M (Pr auch K) i/e
 Versoix, Pensionnat Bon-Séjour: Se/Mi, M, i/e
 Versoix, Orphelinat d'Ecogia: Pr, K, i

Primarschulen

Ecoles primaires – Scuole elementari e scuole maggiori

Kanton	Schüler								Lehrkräfte (Haupt- und Hilfs- lehr- kräfte)
	Knaben				Mädchen				
	S/i	S/e	A/i	A/e	S/i	S/e	A/i	A/e	
Zürich	281	473	10	24	149	391	7	24	106
Bern	291	121	27	3	302	213	28	1	74
Luzern	176	22	1	—	91	43	1	1	28
Uri	—	10	—	—	—	9	—	—	1
Schwyz	39	—	5	—	56	—	2	—	9
Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidwalden	—	7	—	—	25	11	—	—	2
Glarus	33	—	—	—	33	—	—	—	6
Zug	120	14	36	—	54	6	11	1	19
Freiburg	134	5	1	—	123	379	8	—	61
Solothurn ¹	82	2	—	—	61	1	—	—	10
Baselstadt ²	22	180	—	11	9	259	—	15	29
Baselland	108	5	1	—	54	2	—	—	16
Schaffhausen	24	—	3	—	3	—	1	—	3
Appenzell A.Rh. ..	59	6	76	—	39	—	71	—	21
Appenzell I.Rh. ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St.Gallen	544	30	45	2	317	41	11	3	82
Graubünden	125	58	26	7	111	62	33	8	38
Aargau	291	2	3	—	192	5	1	—	38
Thurgau	181	2	1	—	70	—	—	—	17
Tessin ³	338	188	35	24	311	146	19	22	69
Waadt	79	272	154	50	17	436	52	64	85
Wallis	110	202	8	—	88	830	8	—	58
Neuenburg	16	80	—	—	16	73	5	—	13
Genf	57	131	12	76	6	110	5	64	32
Total	3110	1810	444	197	2127	3017	263	203	817

¹ Es handelt sich hier um Spezialschulen; alle normalen Kinder haben im Kanton Solothurn die öffentlichen Schulen zu besuchen.

² Die Primarschule umfaßt im Kanton Basel-Stadt nur die ersten vier Klassen. Nach der 4. Primarklasse erfolgt der Übertritt in die Sekundar- oder Realschule oder in das Gymnasium.

³ Inbegriffen die Scuole maggiori = höhere Primarschulen.

Sekundarschulen

Ecoles secondaires (degré inférieur) – Scuole secondarie (grado inferiore)

Kanton	Schüler								Lehrkräfte (Haupt- und Hilfs- lehr- kräfte)
	Knaben				Mädchen				
	S/i	S/e	A/i	A/e	S/i	S/e	A/i	A/e	
Zürich	27	324	—	3	4	426	—	9	65
Bern	III	396	2	5	29	184	10	4	61
Luzern	29	8	—	—	81	144	8	—	32
Uri	—	—	—	—	—	3	—	—	s. Pr.
Schwyz	4	III	—	—	57	72	4	2	25
Obwalden	—	—	—	—	53	2	—	—	6
Nidwalden	14	—	—	—	82	17	—	1	5
Glarus	—	96	—	—	—	—	—	—	6
Zug	174	4	30	—	148	91	2	—	40
Freiburg	129	19	—	—	180	231	4	—	65
Solothurn	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baselstadt ¹	—	89	—	18	—	285	—	14	27
Baselland	5	10	—	—	—	—	—	—	3
Schaffhausen	—	—	—	—	20	4	3	—	8
Appenzell A.Rh. ..	24	18	20	1	11	9	21	—	15
Appenzell I.Rh. ..	90	59	1	—	—	—	—	—	12
St.Gallen	37	38	22	1	209	632	20	12	89
Graubünden	116	44	10	1	46	90	14	7	55
Aargau	8	—	1	—	3	—	—	—	1
Thurgau	35	26	2	1	—	16	—	—	11
Tessin ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waadt	69	89	140	17	23	101	131	30	113
Wallis	60	60	—	—	81	143	16	—	27
Neuenburg	—	—	—	—	12	17	27	—	23
Genf	21	89	28	56	38	29	36	35	53
Total	953	1480	256	103	1077	2496	296	114	742

¹ Die Sekundar- bzw. Realschule Basel schließt an die vierte Primarklasse an.

² Der Kanton Tessin kennt keine Sekundarschulen. Die Scuole maggiori sind höhere Primarschulen und daher in der Tabelle über die Primarschulen enthalten.

Mittelschulen

Gymnasium / Oberrealschule / Handels-Mittelschule

Gymnase (Lycée) / Sections classique, latine, moderne et scientifique / Ecole supérieur de commerce. – Ginnasio / Scuola commerciale

Kanton	Schüler								Lehrkräfte (Haupt- und Hilfs- lehr- kräfte)
	Knaben				Mädchen				
	S/i	S/e	A/i	A/e	S/i	S/e	A/i	A/e	
Zürich	—	1988	—	87	5	611	—	36	332
Bern	20	458	2	—	35	217	—	2	84
Luzern	83	142	3	1	33	197	1	—	50
Uri	45	—	2	—	—	—	—	—	8
Schwyz	998	204	80	—	55	27	14	1	140
Obwalden	194	2	10	2	—	—	—	—	34
Nidwalden	221	41	4	—	12	14	—	—	31
Glarus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zug	96	—	113	—	154	27	11	—	54
Freiburg	15	—	—	—	142	18	52	—	45
Solothurn	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baselstadt	—	360	—	18	—	114	—	11	60
Baselland	25	—	—	—	22	—	—	—	6
Schaffhausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appenzell A.Rh. . .	—	—	—	—	12	—	22	—	7
Appenzell I.Rh. . .	142	21	1	1	—	—	—	—	16
St.Gallen	296	70	139	8	—	19	—	5	96
Graubünden	437	116	59	12	94	77	39	6	116
Aargau	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thurgau	35	18	6	—	—	25	—	—	14
Tessin	209	313	29	64	51	215	14	17	99
Waadt	83	344	119	44	32	82	75	14	122
Wallis	75	35	—	—	16	167	30	—	38
Neuenburg	169	3	11	—	5	—	11	—	19
Genf	39	33	33	29	21	94	52	50	64
Total	3182	4148	611	266	689	1904	321	142	1435

Seminarien

Ecoles normales – Scuole normali

- a. Für Primarlehrer und Primarlehrerinnen – Pour instituteurs et institutrices d'écoles primaires – Per maestri e maestre delle scuole elementari.

Kanton	Schüler								Lehrkräfte (Haupt- und Hilfs- lehr- kräfte)
	Söhne				Töchter				
	S/i	S/e	A/i	A/e	S/i	S/e	A/i	A/e	
Zürich	26	59	—	1	2	16	—	—	19
Bern	89	1	—	—	—	91	—	—	22
Luzern	—	—	—	—	47	—	—	—	12
Schwyz	—	—	—	—	33	14	4	1	6
Nidwalden	—	—	—	—	4	1	—	—	2
Zug	—	—	—	—	119	2	1	—	19
Freiburg	—	—	—	—	32	19	—	—	22
Graubünden	54	3	—	—	—	10	—	1	10
Wallis	—	—	—	—	23	—	—	—	5
Total	169	63	—	1	260	153	5	2	117

- b. Für Sekundarlehrer und Sekundarlehrerinnen – Pour professeurs d'écoles secondaires – Per maestri e maestre di scuola secondaria.

Kanton	Schüler								Lehrkräfte (Haupt- und Hilfs- lehr- kräfte)
	Jünglinge				Töchter				
	S/i	S/e	A/i	A/e	S/i	S/e	A/i	A/e	
Schwyz	—	—	—	—	4	—	—	—	2
Graubünden	2	2	—	—	1	—	—	—	2
Total	2	2	—	—	5	—	—	—	4

NB. Gelegentlich werden auch im Kanton Zug einige Sekundarlehrerinnen an privaten Bildungsanstalten ausgebildet.

- c. Für Arbeitslehrerinnen – Pour maîtresses d'ouvrages – Per maestre di lavori femminili

Kanton	Schülerinnen				Lehrkräfte (Haupt- und Hilfslehrkräfte)
	S/i	S/e	A/i	A/e	
Luzern	38	—	—	—	6
Schwyz	11	1	1	—	4
Zug	15	—	2	—	3
Graubünden	34	—	—	—	15
Total	98	1	3	—	28

d. Für Hauswirtschaftslehrerinnen – Pour maîtresses d'écoles ménagères – Per maestre di economia domestica.

Kanton	Schülerinnen				Lehrkräfte (Haupt- und Hilfslehrkräfte)
	S/i	S/e	A/i	A/e	
Zürich	30	12	—	—	17
Luzern	21	—	—	—	8
Schwyz	8	3	2	—	2
Zug	42	1	3	—	7
Freiburg	18	—	2	—	10
Graubünden	8	—	—	—	14
Aargau	—	16	—	—	9
Tessin	11	—	1	—	5
Wallis	6	—	—	—	2
Total	144	32	8	—	74

e. Für Kindergärtnerinnen – Pour institutrices d'écoles enfantines – Per istitutrici di giardini d'infanzia.

Kanton	Schülerinnen				Lehrkräfte (Haupt- und Hilfslehrkräfte)
	S/i	S/e	A/i	A/e	
Bern	—	23	—	—	8
Luzern	15	—	—	—	5
Schwyz	10	2	1	—	4
Zug	32	4	—	—	5
Freiburg	7	4	—	1	3
St.Gallen	53	5	2	—	21
Graubünden	20	1	—	—	10
Waadt	—	24	—	—	8
Total	137	63	3	1	64

f. Heilpädagogisches Seminar – Ecole normale de pédagogie spéciale (pour maîtres des enfants arriérés ou déficients) – Scuola normale per maestri di bambini anormali.

Kanton	Schüler								Lehrkräfte (Haupt- und Hilfs- lehr- kräfte)
	Söhne				Töchter				
	S/i	S/e	A/i	A/e	S/i	S/e	A/i	A/e	
Zürich	—	5	—	—	—	6	—	3	10

g. Lehrerinnen für französische Sprache – Maîtresses de langue française – Insegnamento della lingua francese.

Kanton	Schülerinnen				Lehrkräfte (Haupt- und Hilfslehrkräfte)
	S/i	S/e	A/i	A/e	
Freiburg	12	6	—	1	5

Zusammenfassung

aller Kantone und aller Schulstufen

Kanton	Schüler								Lehrkräfte (Haupt- und Hilfs- lehrkräfte)
	Knaben				Mädchen				
	S/i	S/e	A/i	A/e	S/i	S/e	A/i	A/e	
<i>Primarschule</i>	3110	1810	444	197	2127	3017	263	203	817
<i>Sekundarschule</i>	953	1480	256	103	1077	2496	296	114	742
<i>Mittelschule</i>	3182	4148	611	266	689	1904	321	142	1435
<i>Seminarien für Primarlehrer und Primarlehrerinnen</i>	169	63	—	1	260	153	5	2	117
<i>Sekundarlehrer und Sekundar- lehrerinnen</i>	2	2	—	—	5	—	—	—	4
<i>Arbeitslehrerinnen</i>	—	—	—	—	98	1	3	—	28
<i>Hauswirtschafts- lehrerinnen</i>	—	—	—	—	144	32	8	—	74
<i>Kindergärtnerinnen</i>	—	—	—	—	137	63	3	1	64
<i>Heilpädagogik</i> ...	—	5	—	—	—	6	—	3	10
<i>Lehrerinnen für französische Sprache</i>	—	—	—	—	12	6	—	1	5
Total Schweiz	7416	7508	1311	567	4549	7678	899	466	3296